

DER RUF ZUR HEILIGUNG

Apostel Petrus spricht über die Errettung. 1. Petr. 1:3 “Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner grossen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten,…” Hier spricht er über die “Errettung”, und er sagt: “Gelobt sei Gott”, weil uns Gott berufen hat und nach Seiner reichlichen Barmherzigkeit uns adoptiert hat, d. h. wir sind wiedergeboren (von neuem geboren). Und er setzt in Vers 5 fort: “...die ihr aus Gottes Macht durch den Glauben bewahrt werdet zur Seligkeit (Errettung), die bereit ist, dass sie offenbar werde zu der letzten Zeit.” Er spricht dort über die Anfangserrettung, aber jetzt spricht er über die Enderrettung, die zur Verherrlichung der Heiligen führt. Verse 8-9 (1. Petr. 1:8-9): “Ihn habt ihr nicht gesehen und habt Ihn doch geliebt; und nun glaubt ihr an Ihn, obwohl ihr Ihn nicht seht; ihr werdet euch aber freuen mit unaussprechlicher und herrlicher Freude, wenn ihr das Ziel eures Glaubens erlangt, nämlich der Seelen Seligkeit.” Und so sehen wir, dass Petrus um die Errettung (um die Seligkeit) unserer Seele besorgt ist. Diese Errettung unserer Seele umfasst alles. Es geht um „das Ewige Leben“. Es geht um „die Rechtfertigung durch Glauben“ Es geht um „das Erhalten einer voller Vergebung für alle vergangenen Sünden“, damit wir „Kinder des Gottes“ werden, Söhne und Töchter des Gottes durch Glauben in Christus. An einer anderen Stelle sagt Paulus: „eine grosse Errettung“, und nicht nur „eine grosse Errettung“, sondern „eine so sehr grosse Errettung“! Und das bedeutet eine Errettung von der Sünde, eine Erlösung von der Sünde, eine Befreiung von der Sünde, von der Bestrafung wegen der Sünde und von der MACHT der Sünde. Das ist nicht eine gewöhnliche Errettung. Das ist „eine so sehr grosse Errettung“, so dass sich sogar die Engel dafür interessieren, sie wollen über diese Errettung wissen, und die alten Propheten wollten wissen über die Periode und über die Leute, die diese „so sehr grosse Errettung“ übernehmen (empfangen) werden. Das ist, was wir heute lernen. Vers 10 (1. Petr. 1:10): „Nach dieser Seligkeit haben gesucht und geforscht die Propheten, , die von der Gnade geweissagt haben, die für euch bestimmt ist, und haben geforscht, welche und was für eine Zeit der Geist Christi zeigte, der in ihnen war und zuvor bezeugt hat die Leiden, die über Christus kommen sollten, und die Herrlichkeit danach.“ Die Propheten von der Vergangenheit suchten, sehend die Prophezeiungen, die ihnen gegeben waren, bezüglich dieser „so sehr grossen Errettung“, die kommt. Sie wussten, dass es ausser ihrer Zeit ist, sie wollten aber die Zeit wissen, wann Christus kommen wird, die Zeit, wann Er leiden wird und danach die Herrlichkeit, die folgen wird und die Menschen, die eine „so sehr grosse Errettung“ bekommen

werden. Vers 12 (1. Petr. 1:12): „Ihnen ist offenbart worden, dass sie nicht sich selbst, sondern euch dienen sollten mit dem, was euch nun verkündigt ist durch die, die euch das Evangelium verkündigt haben durch den Heiligen Geist, der vom Himmel gesandt ist.“ Hier wird gesagt, dass jene Propheten suchten und wissen wollten, wann diese reichliche Wohltat den Menschen gegeben wird, wann ihnen diese so sehr grosse Errettung gegeben wird. Und dann hat man ihnen enthüllt, dass es nicht für ihre Zeit ist; dass was ihnen vom Gott gegeben wurde, zu sehr niedriger ist, als dieses, was immer noch zu kommen bevorsteht. Und jetzt ist es Petrus durch die Begeisterung Gottes verkündigt, und jetzt ist es unter den Menschen verkündigt, die die Errettung bekommen werden. Vers 12 beendet: „- was auch die Engel begehren zu schauen.“ Sogar den Engeln war es interessant und sie wollten über diese Wohltat und über die Güte Gottes wissen, über die Errettung vom Herrn und über den Ruhm (über die Herrlichkeit), der(die) folgen wird, über die Heiligkeit des Lebens, wegen des Todes und des Opfers Jesu Christi. Diese Errettung kommt mit einer grossen Wohltat, die unser Leben verändert. . Wer diese Errettung und Wohltat bekommt, der ist zu einer Heiligung im Leben und im Herzen berufen. Mit einem solchen Segen kommt auch der Aufruf zu jedermann, ein heiliges Leben zu führen, heilig im Herzen zu sein, heilig im Leben, heilig in Worten und heilig in Taten zu sein. Deswegen setzt Petrus fort, sagend: 1. Petr. 1:13-16:”Darum umgürtet die Lenden eures Gemüts, seid nüchtern und setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade , die euch angeboten wird in der Offenbarung Jesu Christi. Als gehorsame Kinder gebt euch nicht den Begierden hin, denen ihr früher in der Zeit eurer Unwissenheit dientet; sondern wie der, der euch berufen hat, heilig ist, sollt auch ihr heilig sein in eurem ganzen Wandel. Denn es steht geschrieben (3. Mose 19:2): „Ihr sollt heilig sein, denn Ich bin heilig.“ Wir werden diesen Absatz in drei teilen:

Nº 1 Die Hoffnung der Propheten auf die gegenwärtige Errettung Christi.

Die gegenwärtige Errettung ist das, was wir bekommen haben, was uns der Herr gegeben hat und worauf die Propheten von der Vergangenheit warteten - diese gegenwärtige Zeit der Errettung in Christus

Nº 2 Die Reinheit und die Demut der Gottes Kinder.

Wenn wir Kinder Gottes werden, verändert sich etwas... Dieselbe MACHT, die die Welt geschaffen hat, genau diese MACHT, kommt in uns und gestaltet uns um. Dieselbe MACHT, die während des eintausendjährigen Reiches wirken wird, und zum Beispiel die Natur der wilden Tiere verändern wird und sie so still, mild und unschädlich umgestalten wird - diese Macht, die

in den wilden Tieren arbeiten wird, arbeitet jetzt in unseren eigenen Herzen und macht uns so harmlos, rein, gewissenhaft und gerecht, dass wir sagen können – wir sind Gottes Kinder, Kinder des Gehorsams, nicht der Leidenschaft und des Egoismus, nach den ehemaligen Lüsterheiten und Unwissenheiten, als wir bezüglich Christi unwissend waren, unwissend bezüglich Seines Wortes, unwissend bezüglich der Möglichkeit für eine Errettung, unwissend bezüglich der Gottes Wohltaten... Jetzt aber sind wir nicht mehr unwissend. Aber es wird gesagt, dass wir „heilig in unserem ganzen Wandel“ sind.

Nº 3 Das Modell der Heiligung der Christen .

Das Modell der Heiligung der Christen... Der Standard ist jetzt so sehr hoch, das Modell, das uns der Herr gibt, das Bild, das uns der Herr gibt, das Porträt, das uns der Herr gibt, ist das Bild und das Porträt des Herrn selbst. Vers 16 (1. Petr. 1:16): Denn es steht geschrieben: (3. Mose 19:2): „Ihr sollt heilig sein, denn Ich bin heilig“. Es wird gesagt – Seht Mich! Die Heiligung, die Ich habe, ist genau das, was ihr demonstrieren, äussern und leben sollt.

Nº 1 Die Hoffnung der Propheten auf die gegenwärtige Errettung Christi Verse 10-12

Das Erlernen der Bibel ist sehr wichtig. 1. Petr. 1:10 – „Nach dieser Seligkeit (Errettung) haben gesucht und geforscht die Propheten, die über die Gnade geweissagt hatten, die für euch bestimmt ist, und haben geforscht, auf welche und was für eine Zeit der Geist Christi deutete, der in ihnen war und zuvor bezeugt hat die Leiden, die über Christus kommen sollten, und die Herrlichkeit danach. Ihnen ist offenbart worden, dass sie nicht sich selbst, sondern euch dienen sollten mit dem, was euch nun verkündigt ist durch die, die euch das Evangelium verkündigt haben durch den Heiligen Geist, der vom Himmel gesandt ist, - was auch die Engel begehren zu schauen.“ Die Errettung (die Seligkeit), die wir in Christus bekommen haben, wurzelt im selben Anfang. Sie wurde in Garden Eden versprochen. Sie wurde von den Propheten des Alten Testaments geweissagt. Sie ist an Golgatha für diejenigen versichert, die sie besitzen, (für uns), weil wir an Herrn Jesus Christus glauben. In diesem Absatz (Verse 10-12) suchen wir, was man über diese Errettung (Seligkeit) spricht. Die Errettung unserer Seele.

1. Ist nicht etwas Neues.

Denn sie war den Propheten von dem Alten Testament bekannt. Viele religiöse Leute sind wäh-

rend ihres ganzen Lebens in die Kirche gegangen und einmal beginnen sie sich mit evangelischen Leuten zu treffen, sie hören über die Errettung, über Segen, über Gerechtigkeit, über ein Leben in Christus, über Glauben am Herrn, damit sie ein ewiges Leben haben und sagen sich – das alles ist neu! Sie sagen sich - das ist eine Neuerung! Es ist überhaupt nicht so! Das ist keine Neuerung! Denn man sagt, dass die Propheten von dem Alten Testament sogar darüber prophezeiten. Wenn ihr Zeit habt, die Bibel zu lesen,- im Alten Testament von 1. Mose (Genesis) bis Maleachi spricht man über die Errettung, worüber jetzt die Rede ist.

2. Ist kein leerer Begriff.

Das ist nicht etwas, was du zur Seite werfen kannst und dir sagen kannst – das ist nicht so wichtig; - wäre das so wichtig, würde ich es bis jetzt wissen. Das ist kein leerer Begriff, denn das ist die Sehnsucht der heiligen, erhobenen Engel. Sogar sie hatten den Wunsch, davon zu wissen. Und diese Engel haben gesucht und geforscht, und haben eine starke Sehnsucht gehabt und wollten einen Blick werfen auf diese große Errettung, die uns offenbart worden ist.

3. Ist kein zweifelhafter Traum.

Denn das ist von den gut bekannten Aposteln verkündigt, es ist unter euch von den heiligen Aposteln und Gottes Dienern benachrichtigt, die euch die Gedanken Gottes selbst mitteilten - bezüglich des ewigen Lebens, der Errettung, der Vergebung, bezüglich der Art, auf die sich der Mensch mit Gott versöhnen kann und richtig mit Ihm (mit dem Gott) umgehen kann... Sie ist kein zweifelhafter Traum, sondern sie ist von gut bekannten Aposteln verkündigt.

4. Ist keine Erdichtung.

Sie ist nicht etwas, das vom menschlichen Herzen geschaffen werden kann. Das ist die grosse Offenbarung vom Heiligen Geist selbst. Ihr sollt verstehen, dass diese Errettung nicht so einfach entstanden ist, zu der Zeit, als die Apostel predigten, zu der Zeit der Apostelgeschichte... Sie war da, sogar bevor Jesus gekommen ist. Eigentlich kam Jesus, damit Er alles erfüllt, was im Alten Testament über ihn gesagt worden ist. Matthäus 13:16-17 Jesus sagt Seinen Jüngern, sich zu freuen, denn: "Aber selig sind eure Augen, dass sie sehen, und eure Ohren, dass sie hören." Was hörten sie? Was sahen sie? Sie sahen den Herrn Jesus Christus... Sie sahen Ihn den diese Wohltat über Wohltat proklamieren. Sie sahen Ihn Vergeben. Sie sahen Ihn wie er das Leben der Leute verändert. Sie selbst waren Teilnehmer und Empfänger der Wohltat dieser Errettung und der Güte Gottes und sie sahen nicht nur eine Errettung ihrer Seele, sondern auch die Heilung des Körpers, die Erlösung der Leute, die von den bösen Geistern unterdrückt wurden. Und Jesus sagte

ihnen – Aber selig sind eure Augen, dass sie sehen, und eure Ohren, dass sie hören. Wahrlich, ich sage euch: Viele Propheten und Gerechte haben begehrt, zu sehen, was ihr seht, worüber sie prophezeiten – die Wohltat, die kommen wird, den Ruhm, der kommen wird – die Sachen, die Christus machen wird, wenn Er kommt. Als diese Propheten und Gerechten vom Alten Testament darüber prophezeiten, beehrten und wünschten sie, dass dieses zu ihrer Zeit gewesen wäre, und sie wünschten das zu sehen, was ihr seht, aber sie haben es nicht gesehen... und die Sachen zu hören, die ihr hört, aber sie haben sie nicht gehört... Das sagt uns vor - es ist ein grosses Privileg, dass ihr hier seid! Es ist ein grosses Privileg, dass ihr wiedergeboren seid! Es ist ein grosses Privileg, dass ihr die Errettung vom Herrn habt. Wahrscheinlich verstehst du nicht die Tiefe und die Höhe dessen, was der Herr für dich gemacht hat, du verstehst nicht, wie diese Propheten vom Alten Testament verstanden, wie gross die Sachen, die der Herr für uns gemacht hat, sind. Hätten sie in einer Zeit, in einer Periode, wie diese, gelebt, würden sie sich darüber freuen, dass dieses, was sie prophezeiten, mit ihren eigenen Augen jetzt sehen können. Aber dieses Privileg ist ihnen nicht gegeben worden... Denn dieses Privileg wurde für dich und für mich bewahrt, damit wir das schmecken, was sie nicht geschmeckt haben...

Lukas 24. Jetzt Jesus, der hergekommen war, der gedient hat, den sie genommen und gekreuzigt haben, der für unsere Sünden gestorben ist, wurde begraben, und am dritten Tag auferstand, - jetzt erschien der auferstandene und verherrlichte Christus vor seinen Jüngern und wollte ihnen sagen: “Alles, was in dieser Karwoche geschehen ist, alles, was in der vergangenen Zeit der Grablegung und der Auferstehung geschehen ist, diese ganze Versicherung unserer Errettung – ist kein neuer Traum, ist nichts Neues, ist nicht etwas, was einfach erschien.” – Das wollte Er ihnen sagen.- Das ist genau, was man im Alten Testament prophezeite, das ist jenes, danach die Propheten schauten, und wollten, dass es zu ihrer Zeit geschieht. Schauen wir auf Lukas 24:27 „Und Er fing an bei Mose...“ Was bedeutet, dass Er bei Mose anfing? Mose hat die fünf Bücher Mose geschrieben: Genesis, Exodus, Levitikus, Numeri und Deuteronomium. “Und Er fing an bei Mose und allen Propheten und legte ihnen aus, was in der ganzen Schrift von Ihm gesagt war.“ Was bedeutet das – wenn der Allmächtige Gott sagt in 1. Mose, dass „Ich will Feindschaft setzen zwischen dir und dem Weibe und zwischen deinem Nachkommen und ihrem Nachkommen;“ und dass ihr Nachkommen den Kopf der Schlange zertreten soll. Er begann von hier, von Mose. Als Gott gesagt hat: „Wenn Ich das Blut sehe, will ich an euch vorübergehen.“ (2. Mose 12:13) Er begann von dort, und es war genau so gesagt, das war jenes, was man erwartete, wenn Er in 3. Mose sagt: “sie sollen Blut als Ersatz für ihre Seelen geben“ und in 4. Mose: „sterbe ich mit dem Tod

der Gerechten“. Keiner konnte sie gerecht machen, wie es sein musste. Das ist es, worüber wir sprechen – Er fing an bei Mose und er fing an, ihnen auszulegen, was in der ganzen Schrift von Ihm gesagt war. Es wird gesagt „und allen Propheten“. (Lukas 24:27) Er ging zu dem Psalter, Er ging zu Jesaja, und Er ging zu Jeremia, zu Sacharja, und zu allen diesen Propheten und sagte – das ist nichts neues, das ist kein neues Modell, es war im Alten Testament geschrieben. Das ist die Errettung, worüber wir sprechen, EINE SO GROSSE ERRETTUNG!!! Eine Errettung, die von der SÜNDE ERLÖST! Eine Errettung, die ein EWIGES LEBEN gibt! Eine Errettung, die deinen Namen im BUCH des LEBENS aufschreibt Eine Errettung, die dich an GOTTES NATUR teilhaben lässt EINE SO GROSSE ERRETTUNG!!! Die vorher prophezeit wurde und jetzt ist sie dir offenbart. Vers 44 (Lukas 24:44-45) „Er sprach aber zu ihnen: Das sind Meine Worte, die Ich zu euch gesagt habe, als Ich noch bei euch war: Es muss alles erfüllt werden, was von Mir geschrieben steht im Gesetz des Mose, in den Propheten und in den Psalmen. Da öffnete Er ihnen das Verständnis, so dass sie die Schrift verstanden.“ Klar seht ihr, dass die Errettung, die wir haben, vom Anfang an prophezeit wurde und wir danken Gott und preisen Ihn dafür, dass Er dich und uns alle würdig gemacht hat, an dieser Errettung teilzunehmen. Ich bete, dass niemand diese grosse Errettung, die euch der Herr gegeben hat, von euch wegnimmt, im Namen Jesu! Ihr wisst, dass die Apostel sie auch erkannt haben, nachdem Jesus sie ihnen erklärt hat, und sie wurden dessen bewusst, dass dieses, was im Alten Testament prophezeit war, jetzt in der Apostelgeschichte gefunden werden kann. Als sie zu den Juden sprachen, (die das Alte Testament wussten), zu diesen, die keine Errettung hatten und sie wollten sie überzeugen, ihnen sagten sie: Das ist nichts Neues, das ist keine neue Lehre! Das war schon im Alten Testament. Eure Väter und Urväter in Israel haben davon gesprochen. Ap. 3:24 “Und alle Propheten von Samuel an, wie viele auch danach geredet haben, die haben auch diese Tage verkündigt.“ Sie prophezeiten über diese Errettung, über diese Vergebung, über diese Erneuerung und Erlösung und prophezeiten über die neuen Sachen, die wir jetzt sehen - die grossen Sachen, die wir jetzt sehen, die Errettung, die wir jetzt sehen, sie prophezeiten und sagten über diese Tage wahr – „Ihr seid Nachkömmlinge der Propheten, und Erben des Vermächnisses, das Gott mit euren Vätern gemacht hat, als Er zu Abram (er war noch nicht Abraham) sprach: “...in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden“.

Nö 2. Die Reinheit und die Demut des Gottes Kinder.

„Für euch zuerst hat Gott Seinen Knecht Jesus erweckt und hat Ihn zu euch gesandt, euch zu segnen, dass ein jeder sich bekehre von seiner Bosheit.“ (Apostelgeschichte 3:26) Das ist eine

andere Weise die Errettung auszudrücken - wenn die Errettung kommt, was macht sie? Sie trennt dich von der Sünde und die Sünde von dir. Wenn die Errettung kommt, was macht sie? Wenn du in die Pfütze, in den Dreck gefallen warst und schmutzig bist – innerlich und äusserlich – in Gedanken und in Worten, und du bist schmutzig in Motiven (Beweggründen) und in Handlungen (Taten), schmutzig in Verhalten und Charakter und du bist im Schlamm, dann kommt die Errettung. Herr Jesus Christus, mit dem langen Arm Seines Segens, erreicht dich im Schlamm, wo du bist, und du bist überall schmutzig, und Er zieht dich aus und reinigt dich mit Seinem säubernden Blut, und Er wäscht dich und stellt dich vor dem Himmelsvater, wie eine Trophäe der Wohltat. Und die Propheten vom Alten Testament, die schon im Himmel sind, und die Engel, die von der Errettung wissen wollten, sie alle schauen auf dich, wie auf eine TROPHÄE der WOHLTAT!!! Sie schauen auf dich! Gereinigt! In Erfüllung des Gebetes: “Entsündge mich mit Ysop, dass ich rein werde; wasche mich, dass ich schneeweiss werde!“ (Psalm 51:9). Sie suchten einen solchen im Alten Testament, aber sie haben keinen solchen gefunden. Sie wussten, dass es den Leuten im Alten Testament vergeben werden kann, dass sie im Alten Testament errettet werden können, aber sie wunderten sich: Wann kommt diese Zeit? Die Zeit, wenn der Herr die Menschen so reinigen wird, dass sie nicht nur schneeweiss werden, sondern auch WEISSER als Schnee! Und jetzt seid ihr gereinigt und gewaschen, und der Herr stellt dich den Engel und den Propheten vor, wie eine Trophäe des Segens. Sie sehen dich und diese Propheten können verstehen, dass DU die Erfüllung jenes BIST, wonach sie geforscht haben. Im Alten Testament konnten wir nicht viele sehen, aber jetzt, - in der Periode der Erfüllung des Neuen Testaments, - können wir Leute, WEISSER als Schnee, sehen. Meine Frage ist – Bist du ein Teilhaber in einer solchen Errettung? Nicht eine gewöhnliche Errettung, sondern eine so grosse Errettung! Bist du ein Teilhaber in einer solchen Vergebung, in einer solchen Reinigung, in einem solchen Waschen und Säubern, damit du sagen kannst, dass du so anders von deinem alten Leben bist, das du gelebt hast? Du bist gereinigt und gewaschen worden und jetzt bist du weisser als Schnee! Und die Engel können auf dich schauen und die Propheten vom Alten Testament, die schon auf dem Himmel sind, können auf dich schauen und sie können sagen – JA! Das ist die Errettung, die wir prophezeiten! JA! Das ist die Art von Errettung, die wir erwarteten, aber nicht bekommen haben! Oder du bist schlimmer als die Alttestamentleute? Du sagst, dass du gereinigt bist, aber du bist immer noch schmutzig... Du sagst, dass du errettet bist, aber du bist immer noch sündig... Du sagst, dass du die Gottes Wohltat probiert hast, aber die blendende Weissheit, die Gott erwartet, damit du weisser als der Schnee bist, damit du wie Gold rein bist, was Gott sehen will, die ist immer noch nicht da!? Nun

heute wenn du Gott in deinem Leben erlaubst, zu arbeiten, wirst du daran teilhaben, im Namen Jesu. Wir sehen, dass es in 1. Petr. gesagt wird, dass die Propheten darüber sprachen, nämlich über die Leiden Christi und über den Ruhm danach. Kehren wir zum Alten Testament zurück, (Psalm 22), sehen wir, wie man über die kommende Errettung spricht. Psalm 22:1, ihr wisst diese Worte: „Mein Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen?“ Das hat Jesus am Kreuz gesagt, als Er für unsere Erlösung und Errettung bezahlte. Und die Propheten vom Alten Testament (David war ein König und ein Prophet) sprachen darüber, sie sagten sogar dieselben Worte, die Jesus am Golgathas Kreuz gesagt hat, indem Er für meine und für deine Sünden starb: “Mein Gott, mein Gott, warum hast Du Mich verlassen?“ Siehst du dieses Bild? Kannst du es dir vorstellen? Eine Errettung – so gross, dass sie das BLUT des Ewigen, Sauberen, Heiligen Gottes Sohnes gekostet hat, damit es für dich diese Errettung zurückkauft – stellst du dir es vor? Eine Errettung, so gross, dass der Gottes Sohn Selbst vom Allmächtigen Gott göttliche Hilfe nicht erhalten hatte. Er musste ausrufen – etwas, was niemals während der ganzen Ewigkeit geschehen war, - das musste geschehen: „Mein Gott, Mein Gott, warum hast Du Mich verlassen?“ Darum wunderten sich die Engel: - Wie GROSS sollte diese Errettung sein! Wie wunderbar sollte diese Errettung sein!? Niemals hatte der Vater seinem Sohn Hilfe verwehrt. Aber diese Errettung, die Christus bringt, ist SO GROSS! Er wird das Gesetz, und die Strafe, und die Entheiligung, und die Macht aller Sünden der Welt auf Sich nehmen (übernehmen), und sie werden so viel über Ihn sein, dass der Allmächtige Gott, Der die Ungesetzlichkeit nicht ertragen kann, ihm in seinem Schicksal alleinlassen wird. Deswegen wunderten sich die Engel: Das sollte ein grosses Geschenk sein, etwas unbeschreibbares! Das haben wir vorher nicht gesehen, wir sind ungeduldig, wir sehnen uns danach, wir wünschen, wir wollen das sehen! Und dann in Versen 7,8 (Psalm 22:7,8): “Alle, die Mich sehen, verspotten Mich, sperren das Maul auf und schütteln den Kopf: “Er klage es dem Herrn, der helfe Ihm heraus und rette Ihn, hat Er Gefallen an Ihm.”(Ps.91:14)” Noch Vers 17 spricht über Christus auf Golgatha: „Denn Hunde haben mich umgeben, und der Bösen Rotte hat mich umringt, sie haben meine Hände und Füsse durchgraben.“ Könnt ihr euch vorstellen, sogar die Propheten vom Alten Testament sprachen von dem Kreuz, darüber, wie Jesus Christus sterben wird. Und als der MENSCH gestorben ist, was haben sie für dich gesehen? In Ps. 22:28 sagt man: „Es werden gedenken und sich zum Herrn bekehren...“ Wunderbar, das ist es, worüber wir sprechen – Leute bekehren sich. Die Leute bekehren sich zum Herrn, das ist es, was der Prophet gesehen hat. Das ist es, was die Engel gesehen haben! Es wird nicht eine begrenzte Errettung sein; Sie ist nicht nur für das Volk in Israel, sondern auch für „aller Welt Enden“... “Es werden geden-

ken und sich zum Herrn bekehren aller Welt Enden und vor Ihm anbeten alle Geschlechter der Heiden. Denn des Herrn ist das Reich und Er herrscht unter den Heiden. Ihn allein werden anbeten alle, die in der Erde schlafen. Vor Ihm werden die Knie beugen alle, die zum Staube hinabfahren und ihr Leben nicht konnten erhalten. Er wird Nachkommen haben, die Ihm dienen; vom Herrn wird man verkündigen Kind und Kindeskind. Sie werden kommen und Seine Gerechtigkeit predigen dem Volk, das geboren wird. Denn Er hat's getan.“ (Ps. 22:28-32) Deswegen haben sie sich gewundert, welche Völker, Leute und Reiche es sein werden, die geboren werden? Sie haben sich gewundert, welche werden sie sein, sie wollten sie sehen. Das ist es, worüber Petrus spricht – Das ist die Errettung, die „...auch die Engel begehren zu schauen“ (1.Petr.1:12); die Engel wollten auch die Leute kennen, die diese Wohltat bekommen, und die zu dieser Zeit, wie unsere, Teilnehmer selbst an der Natur Gottes sind. Hebr.11:13-14 “Diese alle sind gestorben im Glauben“... Diese alle Propheten – sie sind im Glauben gestorben. Sie wussten, dass es kommt, sie alle sind im Glauben gestorben. Es war nicht gekommen, aber sie wussten, dass es kommt. “Diese alle sind gestorben im Glauben und haben das Verheissene nicht erlangt, sondern es nur von ferne gesehen und begrüßt und haben bekannt, dass sie Gäste und Fremdlinge auf Erden sind.“ (Hebr. 11:13-14) Warum haben sie es nicht bekommen? Schauen wir auf Vers 40 (Hebr. 11:40): „...weil Gott etwas Besseres für uns vorgesehen hat; denn sie sollten nicht ohne uns vollendet werden.“ Ihr seht die Absicht Gottes, Er hat es getan, „denn sie sollten nicht ohne uns vollendet werden.“! Er hat für uns so grosse, grosse Sachen bewahrt. Preis den Herrn, dass wir in dieser Generation leben! Ich habe gesagt: „Preis den Herrn, dass wir in dieser Generation leben!“ Wenn du eine Errettung hast, ist es möglich, dass du deren Preis nicht genau weisst. Eine SO GROSSE ERRETTUNG! Das ist ein Gottes Geschenk! Und noch einmal bete ich, dass niemand dir das alles entziehen kann, was du bekommen hast, im Namen Jesu! Es gibt ein Ergebnis von dieser grossen Errettung, - Folgen danach. Es gibt eine Frucht, die danach folgt. 1.Petr. 1:13,14 – Die Sauberkeit und die Gutmütigkeit der Gottes Kinder. Im Vers 13 sagt man: „Darum“. Wir wissen von unserem bis-jetztigen Erlernen der Bibel, was „darum“ bedeutet: „auf Grund dessen, was früher gesagt wurde“. Auf Grund dieser SO GROSSEN ERRETTUNG, auf Grund dessen, dass wir privilegierte (bevorrechtigte) Leute sind, Empfänger dieser Errettung sind, 1.Petr.1:13,14 - “DARUM umgürtet die Lenden eures Gemüts, seid nüchtern und setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch angeboten wird in der Offenbarung Jesu Christi. Als gehorsame Kinder gebt euch nicht den Begierden hin, denen ihr früher in der Zeit eurer Unwissenheit dientet...“ Wegen dessen, was Christus getan hat, wegen dessen, dass der Allmächtige Gott Seinen Eingeborenen Sohn hingegeben hat,

hast du eine Rolle zu spielen. Es gibt etwas, was du tun musst. Wir dürfen nicht passiv sein und die Arme kreuzen. Wir dürfen nicht sagen: "Jesus ist am Kreuz gestorben und Er hat mir damit etwas versichert, OK, das wird man mir geben," NEIN, du hast eine Rolle zu spielen. Es gibt etwas, was du tun musst. Was sollst du tun? – Das können wir im Vers 13 sehen (1. Petr. 1:13): "...umgürtet die Lenden eures Gemüts..." Erstens, was bedeutet: "...umgürtet die Lenden eures Gemüts..."? Schaut mal, diese Leute in Israel und in den anderen Asienländern, denen er schrieb, denn, erinnert euch, er schrieb den verstreuten Juden nach Pontus, Galatien, Kappadozien, Asien und Bithynien... In allen diesen Asiengebieten trugen die Leute solche Kleider, die am Leibe hingen, und wenn sie irgendwelche Arbeit tun wollten, oder schnell laufen wollten, damit sie irgendwo rechtzeitig ankommen, konnten sie nicht leicht und rechtzeitig wegen der hängenden Kleider und der Umhänge ankommen, deshalb hatten sie die Gewohnheit, einen grossen Gürtel zu nehmen und wenn sie eilten, umgürteten sie die hängenden Teile der Kleider. Und so wurden sie schon dafür fertig, was sie machen würden. Wenn jemand von hier mit hängenden Kleidern einen Motor fährt, werden die Kleider hin und her schwenken und er kann verunglücken. Deshalb muss er alle diese hängende Sachen umgürten, damit er fertig zur Arbeit ist. Damit wird gesagt, dass unsere Gedanken hin und her hängen. Deswegen sagt Petrus hier: „Darum“ – wegen unserer GROSSEN ERRETTUNG, „...was auch die Engel begehren zu schauen...“ und was die Propheten zu haben wünschten, aber sie konnten sie nicht haben. Weil wir privilegierte Leute sind, weil wir die Menschen sind, die diese ungewöhnliche, grosse und ewige Errettung haben, "Darum umgürtet die Lenden eures Gemüts", danach: „seid nüchtern“ und er fügt hinzu: „setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch angeboten wird in der Offenbarung Jesu Christi.“ Und sollen wir schauen, was uns das Wort Gottes sagt, wenn Es spricht: "...umgürtet die Lenden eures Gemüts..." Du sollst etwas sehr Ernstes tun! Schauen wir Ephes.4 Es fordert uns auf, unser Leben zu verändern, Es fordert uns zur Mässigkeit auf, Es fordert uns auf, die Früchte der Errettung, die wir schon haben, zu zeigen. Ephes. 4:17: „So (Also)...“ – dieses „so“ bedeutet: „wegen dessen, was Christus gemacht hat, wegen alles, was in Ephes., in Kapiteln 1,2 und 3 gesagt wurde.“ "So...", wegen dieser grossen Dinge, die gesichert wurden, "So sage ich nun und bezeuge in dem Herrn, dass ihr nicht mehr leben dürft, wie die Heiden leben in der Nichtigkeit ihres Sinnes." D. h. „Versteht ihr, was ihr bekommen habt? Kennt ihr die Errettung, die ihr bekommen habt? Wisst ihr, dass die Engel, im guten Sinne, euch beneidigen dafür, was ihr habt? Wisst ihr, dass die Propheten von alten Zeiten, die jetzt auf dem Himmel sind, davon träumten: "könnten wir zu dieser Zeit und mit diesen Leuten leben...!" Um diese grosse Errettung zu bekommen, wegen dieses

Privilegs, das ihr habt, dürft ihr „...dass ihr nicht mehr leben, wie die Heiden leben in der Nichtigkeit ihres Sinnes. Ihr Verstand ist verfinstert und sie sind entfremdet dem Leben, das aus Gott ist, durch die Unwissenheit, die in ihnen ist, und durch die Verstockung ihres Herzens. Sie sind abgestumpft und haben sich der Ausschweifung ergeben, um allerlei unreine Dinge zu treiben in Habgier.“ (Ephes. 4:17-19) Das war dein Leben, dein Leben, bevor du den Herrn kennengelernt hast. Aber jetzt bist du im Herrn und in dieser Errettung, worüber wir sprechen. “Ihr aber habt Christus nicht so kennengelernt; ihr habt doch von Ihm gehört und seid in Ihm unterwiesen, wie es Wahrheit in Jesus ist. Legt von euch ab den alten Menschen mit seinem früheren Wandel, der sich durch trügerische Begierden zugrunde richtet.“ (Ephes. 4:20-22) Welches Leben sollst du jetzt führen? (Ephes.4:23-24):”Erneuert euch aber in eurem Geist und Sinn und zieht den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit.“ Ich bete, dass Gott es bei uns sieht! Das wird in unserem Leben werden! Man spricht darüber nicht nur in Epheser, sondern auch in Philipper, nämlich, dass ein neues Leben sein wird und es wird eine Veränderung des Lebens geben. Phil. 2:15-16: „...damit ihr ohne Tadel und lauter seid, Gottes Kinder ohne Makel mitten unter einem verdorbenen und verkehrten Geschlecht, unter dem ihr scheint als Lichter in der Welt.“ Du siehst, dass du zu einem NEUEN LEBEN berufen bist... ein ERNEUERTES LEBEN... ein HEILIGES LEBEN... Jetzt bist du „unter einem verdorbenen und verkehrten Geschlecht“ und du kennst die Bestechlichkeit, die Korruption, die Unsittlichkeit, die Gesetzlosigkeit, die Ehebrüche und alle schmutzigen Dinge, die die Leute tun – zu Hause und bei der Arbeit. Aber Er sagt: DU SOLLST ANDERS SEIN! Weil du jetzt ein Gottes Kind ohne Tadel sein musst, du musst ein gutmütiges Gottes Kind ohne Laster sein. Obwohl du mitten unter einem verdorbenen und verkehrten Geschlecht bist, scheinst du als Licht in der Welt. Und im Vers 16: „...dadurch dass ihr festhaltet am Wort des Lebens, mir zum Ruhm an dem Tage Christi, so das ich nicht vergeblich gelaufen bin noch vergeblich gearbeitet habe.“ Wenn Petrus den Ausdruck gebrauchte: „...umgürtet die Lenden eures Gemüts...“, meinte er – wir sollen geistig klug sein. Verliere doch deine Zeit nicht so einfach mit den Leuten aus der Welt – sei anders! Sie sollen wissen, dass du anders bist, dass du schon ein Produkt von Gottes Werkstätigkeit bist und sie hat dich zu einem echtes Kind Gottes gemacht. Sie sollen wissen, dass du nicht mehr solcher (solche) bist, wie du früher warst. Du bist in Christus eine neue Kreatur! Die Gerechtigkeit ist gekommen und die Güte Gottes wirkt in deinem Leben. “Hütet euch aber, dass eure Herzen nicht beschwert werden mit Fressen und Saufen und mit täglichen Sorgen und dieser Tag nicht plötzlich über euch komme wie ein Fallstrick.“ (Lukas 21:34) Jesus selbst sagte Seinen Jüngern – Ihr sollt anders sein!

Ihr sollt anders sein, weil der Herr kommt! „Denn wie es in den Tagen Noahs war..., - sie assen, sie tranken, sie heirateten...“ (Matt. 24:37-38) und sie achteten nicht darauf, was über sie kam, aber ihr, ihr passt auf und seid aufmerksam! Hütet euch immer, dass eure Herzen nicht beschwert werden mit Fressen, Saufen und mit täglichen Sorgen. Sorgt nicht und sagt nicht: Was werden wir essen? Was werden wir trinken? Womit werden wir uns kleiden? - das ist alles, was die Köpfe (die Sinne) der Leute beherrscht, damit es ihnen diese grosse Errettung, die ihnen gegeben ist, wegnimmt. „...denn er (der Tag) wird über alle kommen, die auf der ganzen Erde wohnen.“ (Lukas 21:35) Luk.21:36 - “So seid allezeit wach...” – sei wach um dein Leben! “So seid allezeit wach...” – sei wach um die Anderen! “So seid allezeit wach” – sei wach darum, was mit deinem Leben geschieht! “So seid allezeit wach” – sei wach darum, welche deine Gedanken sind, welche deine Motivation ist! Sei wach, weil wir wissen, dass wir sehr nahe zu der Zeit leben, wann der Herr kommen wird. “So seid allezeit wach und betet, das ihr stark werdet, zu entfliehen diesem allen, was geschehen soll, und zu stehen vor dem Menschensohn.“ (Lukas 21:36) Und das bedeutet, dass wir ein Leben führen, das den Herrn verherrlicht. Du wirst nicht leben, wie die Leute in der Welt. Wenn du sagst, dass du errettet bist, zeige es mit deinem Leben, was du lebst! Wenn du sagst, dass du neugeboren bist, wenn du sagst, dass diese grosse Errettung, nach der die Propheten forschten, von der auch die heiligen Engel wissen wollten, wenn du sagst, dass sie (die Errettung) dein ist – zeige, dass du ein Kind des Lichtes bist und dass du im Licht gehst, und dass du ein Leben führst, das dein Zeugnis rechtfertigt! 1.Thessal. 5:5,6 “Denn ihr alle seid Kinder des Lichtes und Kinder des Tages. Wir sind nicht von der Nacht noch von der Finsternis. So lasst uns nun nicht schlafen wie die andern, sondern lasst uns wachen und nüchtern sein.” Genau das sagt uns auch Petrus. Du sagst, dass du errettet bist. Du sagst, dass diese grosse Errettung dein geworden ist. „Darum umgürtet die Lenden eures Gemüts, seid nüchtern...“ (1 Petr. 1:13), 1.Thessal.5:7,8 - “Denn die schlafen, die schlafen des Nachts, und die betrunken sind, die sind des Nachts betrunken. Wir aber, die wir Kinder des Tages sind, wollen nüchtern sein, angetan mit dem Panzer des Glaubens und der Liebe und mit dem Helm der Hoffnung auf das Heil.” Das, was uns hier gesagt wird, ist: nüchtern zu sein – das bedeutet ausgeglichen zu sein, zurückhaltend zu sein, weil die Erlaubnis zu unreinen Sachen, deine Seele in die Sünde und in die Todeslethargie führen wird. Der Christ muss in allem zurückhaltend sein. In den Gedanken, in den Angewohnheiten muss er still sein, vernünftig und vom Gott abhängig muss er sein. Merke dir, dass du ein Fremdling und ein Gast in dieser Welt („auf der Erde“) bist. Wie ein Christ fährst du und du fährst mit einer Hoffnung, darum ist die Hoffnung das, was dich bewegt und dich treibt, vorwärts zu kommen

und, wegen der Freude vor dir, alles unterwegs zu dulden. Sie hält dich frisch und neu zu jeder Zeit. Und jetzt kehren wir wieder nach 1. Petr. 1:13 zurück: "Darum umgürtet die Lenden eures Gemüts, seid nüchtern und setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade..." Du sagst, dass die Hoffnung, die du auf den Herrn hast, dir auszuhalten hilft. Die Hoffnung, die du auf den Herrn hast, treibt dich vorwärts und vorwärts zu gehen, hilf dir, damit du nicht müde wirst und damit du weiter dem Herrn dienst, damit dich nichts entmutigt, stürzt und zerknittert... Du sollst diese Hoffnung haben und du sollst diese Hoffnung bis zum Ende haben. Und dann sagt Petrus weiter: „...und setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch angeboten wird in der Offenbarung Jesu Christi.“ "...in der Offenbarung Jesu Christi.“ Wenn du neugeboren bist, ist dir Christus als Heiland erschienen. Im Moment, als du eine tätige Reue von deinen Sünden gezeigt hast und als du gesagt hast: „Herr, ich gebe mich hin, ich gebe Dir alles und ich werde Dir dienen, ich werde nicht in die alten Wege gehen, das bedeutet, dass dir Christus Sich offenbart hat, dass der Heilige Geist dein Herz verändert hat. Jesus ist jetzt dein Heiland. Aber dann entdeckst du, dass drinnen die alte Adamsnatur ist und obwohl du neugeboren bist, erhebt sie sich wieder und wieder, und du bist bewusst, dass es drinnen etwas gibt, was dort nicht sein darf. Aber Gott sagt, dass Er das Steinherz wegnimmt und dir dann ein weiches Herz geben wird. Und du kehrst wieder zum Herrn zurück, um neue Offenbarung von Christus zu bekommen. Dann betest du, gibst du dich hin und sagst: „JA, Herr, ich will es!“ Du betest und sagst: „Heilige mich in der Wahrheit; Dein Wort ist die Wahrheit!“ Und dann heiligt Er dich. Jetzt hast du eine neue Offenbarung von Christus - Er erscheint dir als ein Heiligender (damit du heilig wirst)! Und dann kommt eine Zeit, indem du erkrankst, und du sagst dir: "Was geschieht denn jetzt, ich weiss nicht was ich tun soll! Sogar die Ärzte sagen, dass sie nicht verstehen, sogar sie haben keine Lösung dieses Problems..." Und du gehst zum Herrn – die Erscheinungen Christi hören nie auf! Und Er erscheint dir als der Grosse Arzt! Und Er nimmt alle deine Krankheiten weg ! Dann wirst du bewusst, dass du keine Macht und Kraft hast, wenn du predigst. Du betest, aber ohne Ergebnis. Du weisst, dass dir etwas fehlt. Und man sagt, dass „...ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch kommen wird, und ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an das Ende der Erde.“ (Ap.G. 1:8) Und du gehst zum Herrn, weil Johannes der Täufer sagte: „Ich taufe euch mit Wasser zur Buße; der aber nach mir kommt,...der wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.“ (Matt. 3:11) Und du gehst wieder zum Herrn, jetzt ist das eine neue Offenbarung, die Offenbarung, dass Jesus ein Täufer mit dem Heiligen Geist ist! Während deines ganzen Lebens, wenn du weiter mit dem Herrn gehst, wird Er vor dir auch wie ein Erlöser er-

scheinen! Er wird dir wie Einer erscheinen, der dich erfolgreich macht! Was du auch von Ihm in deinem Leben verlangst und wenn du zum Herrn gehst, wird Er sich dir wieder und wieder offenbaren. Das ist es, was Petrus sagt, dass viele Christen die starken Ereignisse der Offenbarungen des Herrn nicht verstehen und benutzen, die die Engel und die Propheten sehen wollten... So dass sagt man: Christen, wacht auf! Umgürtet die Lenden eures Gemüts! Seid nüchtern! Setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch jedes Mal angeboten wird, wenn ihr zum Christus geht, damit Er euch sich wieder offenbart. Im Vers 14 (1 Petr. 1:14) sagt man: „Als gehorsame Kinder“. Im Original bedeutet „gehorsame Kinder“ – „Kinder des Gehorsams“, und das bedeutet, dass der GEHORSAM wird deine ECHTE Natur. Der Ungehorsam wird für dich etwas Fremdes. Du schaust auf das Wort Gottes, auf die Befehle und sagst: „Ja, Herr, ich bin Dein Kind, ein Kind des Gehorsams!“ Und dann machst du weiter, dich dem Herrn unterzuordnen. „Als gehorsame Kinder gebt euch nicht den Begierden hin, denen ihr früher in der Zeit eurer Unwissenheit dientet... denen ihr in der Zeit eurer Unwissenheit dientet...“ Und dann sagt man uns: „...sondern wie der, der euch berufen hat, heilig ist...“ Es gibt etwas, was dein Leben charakterisiert. Es gibt etwas, was in deinem Leben passieren wird. Es gibt etwas, was dein Leben beschreiben wird. Jeder, der dich sieht, wird immer etwas sehen, was dein Leben beschreibt und das ist die HEILIGUNG! Das führt uns zum dritten:

№ 3. Das Modell der Christen für HEILIGUNG.

Wenn wir sagen, dass wir Christen sind, gibt es kein anderes Leben zu führen! Es gibt keine Alternative! Das Leben, was wir zu führen berufen sind, ist ein Leben der Heiligung. Sind wir keine Kinder Gottes? Haben wir nicht die Wohltat Gottes angenommen? Hat uns nicht das Blut Jesu gereinigt? Hat Er uns nicht selbst Sein Leben der Gerechtigkeit und Heiligung übergeben? Dann sagt Er uns: Als gehorsame Kinder! Kinder, die sich dem Gehorsam hingegeben und gewidmet haben. Kinder, die sich dem Leben Christi und dem Leben der Heiligung hingegeben haben und wissen, dass es keine Alternative gibt; das einzige Leben, das sie führen können und dass sie vom Gott gesegnet leben werden, das ist das Leben der HEILIGUNG. d.h. ein Leben der Gerechtigkeit, d.h. ein Leben der Ehrlichkeit, d.h. ein Leben der Heiligung. Als gehorsame Kinder ,vergisst die Vergangenheit! Das Trinken von der Vergangenheit, das Rauchen von der Vergangenheit, den Ehebruch von der Vergangenheit, der Weiberheld von der Vergangenheit, das Männerjagen von der Vergangenheit, die Bestechlichkeit und die Korruption von der Vergangenheit die Götzenanbetung von der Vergangenheit, die Homosexualität von der Vergangenheit, die Masturbation von der Vergangenheit, die Schmutzigkeiten und Pornografie von der Vergangen-

heit... JETZT, als gehorsame Kinder, stellt euch nicht dieser Welt gleich... gebt euch nicht den Begierden hin, denen ihr früher in der Zeit eurer Unwissenheit dientet; Unwissenheit bezüglich Christi, eurer Unwissenheit bezüglich der Errettung, eurer Unwissenheit bezüglich der Güte Gottes, eurer Unwissenheit bezüglich des Ewigen Lebens. Jetzt sagst du, dass du Christus kennst, du bist nicht in Unwissenheit bezüglich Seiner... Du hast Segen, du bist nicht in Unwissenheit bezüglich des Segens... Du kennst die Liebe Gottes, du bist nicht in Unwissenheit bezüglich der Liebe Gottes... Du kennst das Leben, zu dem Er uns berufen hat... Du bist nicht in Unwissenheit bezüglich der Erfordernisse des Herrn... Gut, wenn du schon nicht mehr in Unwissenheit bist, dann gibst du dich nicht den Begierden hin, denen du in der Zeit deiner Unwissenheit dientest, sondern wie der, der euch berufen hat, heilig ist, wie heilig dieser ist – auf dieselbe Weise... Das ist das Beispiel für Heiligung, für Gerechtigkeit, das man von uns (von den Kindern Gottes) verlangt. "... sollt auch ihr heilig sein in eurem ganzen Wandel. Denn es steht geschrieben (3. Mose 19:2):" Es steht geschrieben für mich, für dich, für die Kinder Gottes, es steht nicht geschrieben für die Engel. Deshalb schauen sie auf dich und wundern sich, wer daran teilnehmen wird, wer ein Empfänger sein wird? Es steht nicht geschrieben für die Leute, die schon in dem Himmel sind, es steht geschrieben für die, die genau jetzt leben. DENN ES STEHT GESCHRIEBEN: „Ihr sollt heilig sein, denn Ich bin heilig.“ Das kommt von dem Alten Testament: 3. Mose 19:2 Denn sogar den Leuten vom Alten Testament wurde das gesagt, begrenzt zu ihrer Zeit und unbegrenzt zu unserer Zeit, dass das erfüllt werden sollte! 3. Mose 11:44 – "Denn Ich bin der Herr, euer Gott. Darum sollt ihr euch heiligen, so dass ihr heilig werdet, denn Ich bin heilig;" Er sprach zu den Kindern Israels. Er sagte: Ich kann nicht mit unheiligen, sündigen, unlauteren Leuten verkehren! Wenn ihr meine Kinder sein werdet, habe Ich euch erwählt, ein HEILIGES VOLK zu sein! Es gibt etwas, was Ich von euch verlange – IHR SOLLT HEILIG SEIN, denn Ich bin HEILIG! Dasselbe sagt Er auch heute, Gott kann nicht mit einem schwankenden, schwachen, in Sünde lebenden Mensch verkehren. Wenn du willst, dass Gott dein Vater ist, wenn du willst, dass Jesus dein Erretter ist... wenn du willst, dass der Heilige Geist dein TRÖSTER ist... wenn du willst, dass du ein Teilnehmer am Leben der Kinder Gottes bist... und wenn du willst, dass du in der Versammlung mit den Kindern Gottes verkehrst... Es gibt eine Forderung (ein Erfordernis) für dein Leben: „DU SOLLST HEILIG SEIN, denn Ich bin HEILIG!“ 3. Mose 11:45 – „Denn Ich bin der Herr, Der euch aus Ägyptenland geführt hat, dass Ich euer Gott sei. Darum sollt ihr heilig sein, denn Ich bin heilig.“ 3. Mose 19:2 "Rede mit der ganzen Gemeinde der Israeliten und sprich zu ihnen..." Es ist nicht nur für einige Leute, es ist nicht nur für eine Gruppe unter den Leuten Gottes, ... die GANZE

Versammlung der Kinder Israels... Wenn du behauptest, dass du mit dem Gott verkehrst, darfst du dich nicht von dem Leben der Heiligung ausschliessen. ...Sprich zu ALLEN diesen: „Ihr sollt heilig sein, denn Ich bin heilig, der Herr, euer Gott.“ 3. Mose 20:7-8: „Darum heiligt euch und seid heilig;“ Ist das nicht sehr wichtig, wenn der Herr es wiederholt... und wiederholt...? Ist das nicht die hauptsächlichste Sache für alle Kinder Gottes, für alle in der Versammlung der Gerechten? Ist das nicht sehr wichtig, was Er wiederholt... und wiederholt...? Wäre das nicht nötig, wäre das etwas, ohne dessen was man als Christ bleiben kann... wäre das etwas, ohne dessen, man mit dem Herrn weiterhin Gemeinschaft haben könntest, ohne echte Reinheit, ohne echte Gerechtigkeit, ohne echte Heiligung... Würde man das so oft wiederholen, wäre das nicht etwas so hauptsächliches, so wichtiges, in den Augen Gottes?! Wäre das nicht nötig für den Gemeinschaft mit Gott hier auf der Erde und für unseren Eintritt in den Himmel... wäre das etwas unnötiges... “...Heiligung, ohne die niemand den Herrn sehen wird...“ (Hebr. 12:14) ...würde es der Herr wiederholen... und wiederholen? Er wiederholt vielmals: Heiligt euch und Ihr sollt heilig sein, denn Ich bin der Herr, Ich bin der Herr, euer Gott! 3. Mose 20:8: „ Und haltet Meine Satzungen und tut sie;“ ...Und haltet Meine Satzungen und tut sie... Ihr sollt Meinem Wort gehorchen und es tun! Die Kinder Gottes nehmen den Befehle Gottes auf, sie berücksichtigen die Befehle Gottes, sie wollen dem Herrn folgen, sie wollen den Befehlen des Herrn gehorchen und sie tun, denn diese Befehle Gottes sind selbst das Leben der Kinder Gottes. Berücksichtigt Meine Befehle, damit ihr sie tut! Ich bin der Herr, Der euch heiligt. 3. Mose 20:26 – „ Darum sollt ihr Mir heilig sein; denn Ich, der Herr, bin heilig, Der euch abgesondert hat von den Völkern, dass ihr Mein wäret.“ Siehst du, was der Herr von dir will? Und was der Herr von einem jeden will? In Matt. 5 Kap., als Jesus Christus herkam, hat Er das Niveau erhoben, denn das Niveau des Neuen Testaments sollte nicht niedriger als das Niveau des Alten Testaments sein. Der Standart des Neuen Testaments soll höher als dieser des Alten Testaments sein... ...und siehe die Anforderung vom Herrn, wenn du annehmbar dem Herrn anbeten willst... ...das ist die Anforderung vom Herrn, wenn du deinen Umgang mit dem Herrn bewahren willst: Wenn du dich ein Kind Gottes nennst, Sohn und Tochter Gottes, wenn du ein Teilnehmer im Segen Gottes bist, wenn dein Name im Buch des Lebens ist, und wenn du hoffst, dass wenn die Heiligen marschieren, du einer von diesen sein wirst, die zum Herrn gehen, das ist die Anforderung, denn ohne sie wirst du nicht den Herrn sehen können! Deine ganze Anbetung wird umsonst sein, dein ganzer Dienst wird umsonst sein... dein ganzes Lesen der Bibel wird umsonst sein, dein ganzes Besuchen der Bibellehre wird umsonst sein... alle Zehnten und Gaben werden umsonst sein, jede religiöse Tätigkeit wird umsonst sein, wenn diese HEILIGUNG nicht dort ist!

Darum deutet es die Bibel (Hebr. 12:14): „Jagt dem Frieden nach mit jedermann und der Heiligung, ohne die ... ohne die... ohne die NIEMAND...! NIEMAND, in nirgendwelcher Kirche, nirgendwo. in nirgendeiner Generation! NIEMAND wird den Herrn sehen, ohne diese HEILIGUNG! Darum meinen wir, dass das so wichtig ist, darum unterstreichen wir es stets, wir wollen nicht umsonst arbeiten, wir wollen nicht einfach eine Menge von Menschen zusammen sammeln... nur einfach eine Kirche haben...eine Versammlung haben, wie ein Club... wir wollen nicht einfach zusammenkommen, ohne diese Anforderung im Voraus zu haben. Es ist die Zertifikat, eine unentbehrliche Sache, die uns in die Verherrlichung hineinführen wird.

Aber wenn wir etwas haben werden – das, was wir haben werden, hat uns der Herr sehr gut erklärt,- Er wird keinen durch diese Himmelstüre zulassen, Er wird keinen in dieses Paradies zulassen, Er wird keinen in diesen Himmel zulassen, der die Heiligung Christi nicht besitzt, die Heiligung des Herrn, eine Heiligung innerlich und äusserlich, eine Heiligung, die dein Herz beeinflusst, die deine Beziehung beeinflusst, die deine Motive beeinflusst, die deine Pläne beeinflusst, die deine Wünsche beeinflusst, die deine Bestrebungen beeinflusst, die dich äusserlich beeinflusst, die deine Kleidung beeinflusst, sie schüttelt alles weltliche von deinem Leben aus, sie beeinflusst deine Worte, sie beeinflusst deine Gespräche, sie beeinflusst alles, denn das ist, was der Herr verlangt, dass ohne Heiligung keiner den Herrn sehen wird! In Matt. 5:48 sagt man: “Darum sollt ihr vollkommen sein, wie euer Vater im Himmel vollkommen ist.“ Würde es Christus sagen, wenn das unmöglich wäre? Würde es Christus sagen, wenn das ein Niveau wäre, das wir nie erreichen können? Seine Gnade ist vorhanden, Er kann es tun.

Das ist die Heiligung, das ist die Gerechtigkeit... das ist diese Gnade Gottes, diese Gabe Gottes im Menschen, dass das Leben Christi selbst und die Natur Gottes selbst den Menschen erfüllt. Diese altere Versicherung, die von den Propheten gegeben wurde und von den Engeln beobachtet wurde, ist etwas, was die Leute suchen und besitzen wollen! Und nun hast du das Privileg es zu erlangen, auf die Knie zu gehen, sich vor dem Herrn zu stellen und den Herrn zu rufen, und den Herrn zu suchen, und zum Herrn (zum Gott) zu beten... und dir zu wünschen, dass er sich nähert, bis Er kommt und die Gerechtigkeit auf dich wie eine Sintflut bringt.

Nun wirst du Gott beten, bis Er kommt und wie eine Sintflut, die die Gerechtigkeit auf dich bringt, ein Sintflut von Gerechtigkeit, die die ganze Ungesetzlichkeit hinwegfegen wird... den ganzen Unrat... alles, was nicht gemäss dem Gottes Wort ist. Warum? ... Weil das Gottes Versicherungen sind, die uns geschenkt wurden. Wir sind von der Hand unserer Feinde befreit. Ihm

zu dienen ohne Angst... ohne Angst, Angst vor dem Ehemann, Angst vor der Ehefrau, Angst vor den Verfolgern, Angst vor den Zerstörern, Angst vor dem Vater, Angst vor der Mutter... Angst in meinem Büro, dass, wenn ich mich nicht auf diese Weise bekleide, wird man mich nicht weiter arbeiten lassen, wird man mich nicht befördern... ...wir werden Ihm dienen, ohne Angst! In Heiligung und Gerechtigkeit vor Ihm, während allen Tagen unseres Lebens! Wer will wie Henoch sein? Wer will wie Samuel sein? Wer will wie Daniel sein? Wer will wie Apostel Paulus sein? Wer will der Mensch sein, der im BLUT DES LAMMES gewaschen, gesäubert und gereinigt wurde? Er kann das für dich machen! Stehe auf und rufe den Namen des Herrn auf! Eine so grosse Errettung... Eine so grosse Errettung! Eine so grosse Errettung, die uns heute losgekauft hat!

Stehe auf und rufe den Namen des Herrn auf! Er will dir eine Gnade geben, Er will dein Leben umformen, Er will dein Leben verändern, damit du Ihm dienen kannst, ohne Angst; damit du Ihm ohne Angst dienen kannst, in einer Heiligung, in Heiligung, in Heiligung... und in Gerechtigkeit vor dem Allmächtigen Gott während allen Tagen deines Lebens! Suche den Herrn, suche den Herrn, bete zum Gott, bis Er in deinem Herzen zu arbeiten beginnt, denn ohne Heiligung, ohne Heiligung, ohne Heiligung, ohne Heiligung wird NIEMAND den Herrn sehen. Heiligung im Herzen, Heiligung in den Gedanken, Heiligung in den Motiven, Heiligung in den Plänen, Heiligung in den Gesprächen, Heiligung in der Kleidung, Heiligung im Aussehen, Heiligung in der Rede, Heiligung im Umgang mit dem anderen Geschlecht, Heiligung darin, was du liest, Heiligung darin, was du siehst, Heiligung darin, was du trinkst, Heiligung darin, was du isst, Heiligung im Haushalt, Heiligung in der Lokalkirche, Heiligung in der Familie, Heiligung innerlich und äusserlich. Ohne diese Heiligung wird KEINER den Herrn sehen. Ohne diese Heiligung arbeiten wir umsonst. Ohne diese Heiligung gehen wir in die Kirche umsonst. Ohne diese Heiligung lesen wir die Bibel umsonst. Ohne diese Heiligung geben wir der Kirche Geld umsonst. Ohne diese Heiligung wird es zum letzten Tag eine Enttäuschung geben. Jagt dem Frieden nach mit jedermann und der Heiligung, ohne die NIEMAND den Herrn sehen wird! Er will das für dich machen! Er will nicht, dass du nur einfach in die Kirche gehst, Er will es in deinem Leben machen. Er kann es machen. Er hat es für Henoch gemacht, Er hat es für Samuel gemacht, Er hat es für Jesaja gemacht, Er hat es für Jeremia gemacht, Er hat es für die Propheten gemacht, Er hat es für Petrus gemacht, Er hat es für Paulus gemacht, Er hat es für viele von uns gemacht, die den Herrn gesucht haben. Wenn du den Herrn suchen willst, bis Er kommt und bis auf dich wie ein Regen, wie eine Sintflut, eine Gerechtigkeit fällt, wird es BLUT der GERECHTIGKEIT geben, wird es BLUT

der HEILIGUNG geben, und es wird dein Herz überschwemmen, es wird dein Herz befriedigen, es wird Wohltat der Heiligung geben... Bist du tag und nachts heilig? Bist du heilig, wenn du mit Frauen und mit Männern bist? Bist du heilig, wenn du in der Kirche und ausserhalb der Kirche bist? Bist du heilig, wenn du auf deiner Arbeitstelle bist? Bist du zu jeder Zeit heilig?... Folge dieser Heiligung und diesem Frieden Gottes nach... damit sie auf dein Herz wie Regen fällt... ...sei sicher, dass du diese Heiligung besitzt! Sei sicher, dass du diese HEILIGUNG besitzt! In der Heiligung gibt es keine Sünden. Komm zum Herrn! Komm zum Herrn! Lass Ihn dir vergeben, lass Ihn dich versöhnen, lass Ihn dein Leben dir umgestalten! Bis in dir diese Heiligung erscheint. Diese Heiligung, ohne die NIEMAND den Herrn sehen wird! ENDE.

Für weitere Hilfe nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

The Great Commission Evangelistic Ministries e.V.

Postfach 83 11 06

65913 Frankfurt am Main

office@word-life.org

<http://de.word-life.org>